

Pressemitteilung, 11.05.2026

Preise der Stadt

[a:bua] für besondere Leistungen verliehen

Besondere Leistungen verdienen besondere Aufmerksamkeit. Im Kristallsaal von Schloss Rothschild stellte die Stadt Waidhofen an der Ybbs am 7. Mai Menschen und Vereine in den Mittelpunkt, die in den Bereichen Soziales, Zukunft, Sport und Kultur im Jahr 2025 Außergewöhnliches geleistet haben. Mit den [a:bua]-Preisen würdigt die Stadt Persönlichkeiten und Gruppen, die Waidhofen mit ihrem Können, ihrer Haltung und ihrem Einsatz entscheidend mitprägen.

„Waidhofen bietet das richtige Umfeld für herausragende Leistungen. Ein Umfeld, das Talente fördert. Ein Umfeld, das Menschen motiviert, Verantwortung zu übernehmen. Und ein Umfeld, in dem Kreativität, Miteinander und Leistungsbereitschaft sichtbar werden“, betonte Bürgermeister Werner Krammer.

Der Abend begann mit einer Auszeichnung für gelebte Menschlichkeit. Den Sozialpreis erhielt Maria Wagner für ihren langjährigen Einsatz beim Besuchsdienst in Konradsheim. Sie baute das Angebot auf und koordiniert es bis heute mit großem persönlichem Einsatz, sticht dabei aber stets durch ihre bescheidene Art hervor. Gemeinsam mit ihrem Team unterstützt sie ältere Menschen bei Aufgaben des täglichen Lebens und schafft wichtige soziale Kontakte. Mit ihrer Fürsorge motiviert sie auch andere, sich einzubringen. Der Besuchsdienst ist damit zu einem wertvollen Bestandteil des Miteinanders in Waidhofen geworden.

Wie Zukunft und Tradition erfolgreich verbunden werden können, zeigt der diesjährige Zukunftspreisträger Johann Zanitti-Brunello. Er führt das Herrenmodengeschäft „Mode zum Stadtturm“ in der Waidhofner Innenstadt und steht für eine gelungene Verbindung von Tradition und Moderne. Seine Betriebsführung zeigt, wie bestehende Strukturen erfolgreich weiterentwickelt werden können. Damit setzt er wichtige Impulse für eine lebendige Innenstadt.

Stadt Waidhofen a/d Ybbs

Kommunikation

Sportlicher Ehrgeiz und große Konstanz prägten die Leistungen von Katharina Böck von der Sportunion Waidhofen, die mit dem Sportpreis ausgezeichnet wurde. Sie errang mehrere niederösterreichische Landesmeistertitel in der Allgemeinen Klasse der Damen. Über 1.500 Meter, 5.000 Meter und im 10-Kilometer-Straßenlauf blieb sie in Niederösterreich ungeschlagen. Gemeinsam mit ihrer Mannschaft holte sie weitere Landesmeistertitel im Crosslauf und im Straßenlauf. Auch auf nationaler Ebene überzeugte sie mit dem zweiten Platz bei den österreichischen U23-Meisterschaften über 5.000 Meter.

Den Abschluss der Preisverleihung bildete eine besondere Würdigung für kulturelle Spitzenleistungen. Mit dem Kulturpreis wurden die Waidhofner Jagdhornbläser ausgezeichnet. Die Gruppe errang bei der Europameisterschaft 2025 in Polen den Europameistertitel. Damit dürfen nun alle drei Waidhofner Jagdhornbläsergruppen diesen Titel tragen. Die Auszeichnung unterstreicht die hohe kulturelle Qualität und das starke Vereinsleben in Waidhofen, das unerlässlich für das Bewahren von Traditionen ist.

Neben den Hauptpreisen erhielten Pianistin Hildegard Kugler, Autorin Ingrid Streicher sowie die Jungmusikreferentinnen und -referenten der Trachtenmusikkapellen und der Klauser ESV einen Anerkennungspreis. Der Jugendsportpreis ging an Rennrad-Talent Paul Dürauer.

Foto: Die Preisträgerinnen und Preisträger mit Laudatoren sowie den anwesenden Stadt- und Gemeinderäten.

Foto Preisträger: Johann Zanitti-Brunello (Zukunftspreis), Katharina Böck (Sportpreis), Maria Wagner (Sozialpreis), Hubert Moshhammer und Hubert Ritzinger (Kulturpreis) (v.l.) mit Bürgermeister Werner Krammer.